

VORAUSSETZUNGEN

Zentrale Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist die allgemeine Hochschulreife oder eine anerkannte gleichwertige Hochschulzugangsberechtigung.

Die Studien- und Prüfungssprache in den Bachelorstudiengängen ist deutsch. Lehrveranstaltungen und Prüfungen können in englischer Sprache stattfinden. Es wird vorausgesetzt, dass die Studierenden über sehr gute deutsche Sprachkenntnisse (etwa C1) sowie gute englische Sprachkenntnisse (etwa B1) verfügen. Insbesondere die einschlägige Fachliteratur ist häufig englischsprachig.

Informationen für Ihre Bewerbung

Die Bewerbungsfrist ist der 15. Juli des jeweiligen Jahres. Ein Studienbeginn ist nur jeweils zum Wintersemester möglich. Die Aufnahme von Studierenden ist bei allen Bachelorstudiengängen durch ein abiturnotenbasiertes Auswahlverfahren geregelt. In den letzten Jahren lag der „Numerus Clausus“ bei Abiturschnitten zwischen 1,7 und 2,8.

Eine Notenverbesserung durch zusätzliche Qualifikationen ist möglich, wie zum Beispiel durch eine kaufmännische Berufsausbildung mit oder ohne Berufserfahrung, ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr oder Bundesfreiwilligendienst, Praktikum mit wirtschaftlicher Ausrichtung oder ein halb- bis einjähriger Auslandsaufenthalt.

Die Details des Bewerbungsverfahrens sind auf der Homepage des Fachbereichs (www.uni-tuebingen.de/de/11321) einsehbar. Die Studiengänge sind von Studiengebühren befreit. Ausnahme: Studierende aus Ländern außerhalb der Europäischen Union sowie mit abgeschlossenem Erststudium.

Bewerbungsschluss: 15. Juli
Weitere Informationen sowie Zugang zum elektronischen Bewerbungsportal: www.uni-tuebingen.de/de/1579
Stand: Mai 2023
Bildnachweis: Jörg Jäger Fotografie

WIRTSCHAFTS- WISSENSCHAFT@TÜBINGEN

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaft an der Eberhard Karls Universität Tübingen ist der älteste in seiner Disziplin in Deutschland. Insgesamt 20 Professorinnen und Professoren sowie sieben Juniorprofessorinnen und -professoren forschen und lehren hier. Die Studiengänge sind durch exzellente Lernbedingungen in kleinen Lern- und Tutoriengruppen sowie engem Kontakt zwischen Lehrenden und Studierenden geprägt. Der Fachbereich verfügt über langjährige Erfahrung im internationalen Studierendenaustausch mit renommierten Partneruniversitäten in allen Teilen der Welt. Zudem werden viele Lehrveranstaltungen auf Englisch angeboten.

Die Eberhard Karls Universität Tübingen

Innovativ. Interdisziplinär. International. Die Universität Tübingen verbindet diese Leitprinzipien in Forschung und Lehre, und das seit ihrer Gründung im Jahr 1477. Tübingen zählt zu den ältesten und renommiertesten Universitäten Europas. Durch ihren Erfolg in den Exzellenzwettbewerben des Bundes und der Länder gehört sie seit 2012 zu den als besonders herausragend ausgezeichneten deutschen Universitäten. Auch in maßgeblichen internationalen Hochschulrankings erreicht Tübingen regelmäßig sehr gute Platzierungen.

Mit ihrem breiten Fächerangebot von der Ägyptologie bis zu den Zellulären Neurowissenschaften bietet die Universität Tübingen zahlreiche Möglichkeiten zum Lehren und Lernen, oft auch über die Grenzen einzelner Disziplinen hinweg. „Grenzenlos“ sind auch unsere Möglichkeiten zum Studierendenaustausch.

Die exzellente Forschung an der Universität Tübingen, verbunden mit zeitgemäßen Lehrmethoden, bietet den aus aller Welt kommenden Studierenden optimale Grundlagen für ihr Studium.

Weitere Informationen

Weitere Details zu Inhalten und Organisation der Studiengänge werden auf der Homepage des Fachbereichs (siehe unten) veröffentlicht. Für Einzelberatungen steht die Studienfachberatung gerne zur Verfügung.

Kontakt Studienfachberatung
Universität Tübingen · Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät ·
Fachbereich Wirtschaftswissenschaft
Nauklerstraße 47 · 72074 Tübingen · Telefon: +49 7071 29-76415
www.uni-tuebingen.de/de/11321
studienfachberatung@wiwi.uni-tuebingen.de

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



WIRTSCHAFTS- WISSENSCHAFT

Studiengänge mit Abschluss
Bachelor of Science (B. Sc.)

ECONOMICS AND BUSINESS
ADMINISTRATION

INTERNATIONAL BUSINESS
ADMINISTRATION

INTERNATIONAL ECONOMICS

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT
Wirtschaftswissenschaft



PROFIL DER STUDIENGÄNGE

In Tübingen können Sie unter drei Bachelor-Studiengängen wählen: Economics and Business Administration (BWL/VWL), International Economics (Internationale VWL) und International Business Administration (Internationale BWL).

In der Wirtschaftswissenschaft werden wirtschaftliche Gesetzmäßigkeiten und Zusammenhänge wissenschaftlich erforscht. In Deutschland wird zwischen Betriebswirtschaftslehre (BWL) und Volkswirtschaftslehre (VWL) unterschieden. Beide Fachrichtungen arbeiten abhängig vom Forschungsgegenstand überwiegend mit mathematisch-statistischen Methoden.

Im Zentrum der BWL stehen die Beziehung zwischen Unternehmen und der Marktumgebung. Wichtig sind neben Absatz- und Beschaffungsmärkten die Finanz- und Arbeitsmärkte, über die Unternehmen Mittel zur Finanzierung ihrer Investitionen bzw. ihre Beschäftigten gewinnen. Darüber hinaus geht es in der BWL um das Management von Unternehmen. Die Ausbildung zielt auf ein tieferes Verständnis der Zusammenhänge sowie die Fähigkeit zur effektiven Führung.

In der VWL dominiert die gesamtwirtschaftliche Perspektive. Was für ein einzelnes Unternehmen gut ist, muss nicht zwingend auch für die Volkswirtschaft als Ganzes gut sein. Märkte funktionieren nicht immer gleich gut, manchmal erzeugen sie sogar weitreichende Krisen. Kann der Staat im Falle von Marktversagen und Krisen durch wirtschaftspolitische Maßnahmen Abhilfe schaffen? Was bestimmt die Einkommensverteilung innerhalb einzelner Volkswirtschaften? Warum sind verschiedene Länder unterschiedlich reich? Wie kommt es zu Arbeitslosigkeit und Inflation?

Unsere Studiengänge sind modular aufgebaut, d. h. mehrere Lehrveranstaltungen finden unter einem gemeinsamen Überbegriff statt und schließen mit einer Prüfung und Punkten nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) ab. In einer ersten Phase des Studiums werden mit Pflichtmodulen Grundlagen gelegt, u. a. in mathematischen und statistischen Methoden. Die Bachelorstudiengänge mit internationaler Orientierung beinhalten über das gesamte Studium verteilt auch mehrere Kurse in ein bis zwei gewählten Fremdsprachen. Im zweiten Teil des Studiums haben die Studierenden ein breit gefächertes Angebot von Schwerpunktbereichen zur Wahl zur individuellen Vertiefung.

STUDIENPLAN

INTERNATIONAL ECONOMICS

Module im Studium (6 Semester, 180 ECTS-Punkte)	ECTS- Punkte
Pflichtmodule	72
· Einführung BWL	18
· Einführung VWL	30
· Methodenlehre	24
Schwerpunktbereiche	57-72
Bereich Sprache und Kultur	15-30
Schlüsselqualifikation	9
Bachelorarbeit	12

Ein vollwertiges Studium der VWL mit internationaler Ausrichtung, kombiniert mit Elementen eines Fremdsprachenstudiums. Der B. Sc. in International Economics bietet ein vollwertiges Studium der Volkswirtschaftslehre mit dezidiert internationaler Ausrichtung. Studierende erarbeiten sich das Fachwissen und die Methodenkenntnisse, um Märkte zu verstehen, die Rolle staatlicher Regulierung zu bewerten, Wirtschaftspolitik fundiert zu beurteilen, Arbeitslosigkeit und Inflation einzuordnen.

Der Studiengang besteht aus zwei Teilen. Der Hauptbestandteil ist ein vollwertiges Studium der Volkswirtschaftslehre, in dem die Studierenden nach eigener Wahl Schwerpunkte setzen können, darunter insbesondere den Schwerpunkt „International Economics“. Der zweite Teil umfasst neben einem verpflichtenden Sprachteil auch einzelne Veranstaltungen in anderen Disziplinen (Schwerpunktbereich Elective Studies). Ein ein- bis zweisemestriger Auslandsaufenthalt an einer der zahlreichen Tübinger Partneruniversitäten in Europa, Nord- und Südamerika, Südafrika, Australien oder Asien ist möglich.

Regelstudienzeit: 6 Semester, 180 ECTS-Punkte

Keywords: Wirtschaftswissenschaftliches Studium: Betriebswirtschaftslehre (BWL/Business Administration), Volkswirtschaftslehre (VWL/Economics), internationale Ausrichtung mit Sprache(n) und Auslandsaufenthalt, sehr gute Berufsaussichten, breite Wahlmöglichkeiten.

INTERNATIONAL BUSINESS ADMINISTRATION

Module im Studium (7 Semester, 210 ECTS-Punkte)	ECTS- Punkte
Pflichtmodule	84
· Einführung BWL	42
· Einführung VWL	18
· Methodenlehre	18
· Privatrecht	6
Profilbildungsbereich	6
Schwerpunktbereiche	69
Bereich Sprache	30
Schlüsselqualifikation	9
Bachelorarbeit	12

Ein vollwertiges Studium der BWL mit internationaler Ausrichtung, kombiniert mit fortgeschrittener Fachsprachenausbildung. Der B. Sc. in International Business Administration bietet ein Studium der Betriebswirtschaftslehre mit internationaler Ausrichtung. In Vorlesungen, Seminaren und Übungen erarbeiten Sie sich die wichtigsten betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge, Theorien und Methoden. Darüber hinaus geht es in der BWL um innerbetriebliche Prozesse. Außerdem lernen Studierende, wie man Informationen über ein ganzes Unternehmen darstellen kann oder wie man Mitarbeitende motiviert. Der Studiengang besteht aus zwei Teilen. Der Hauptbestandteil ist ein vollwertiges Studium der Betriebswirtschaftslehre, in dem die Studierenden nach eigener Wahl Schwerpunkte setzen können, darunter insbesondere den Schwerpunkt „International Business“. Der zweite Teil umfasst neben einem verpflichtenden Sprachteil auch einzelne Veranstaltungen in anderen Disziplinen (Schwerpunktbereich Elective Studies).

Ein einsemestriger Auslandsaufenthalt an einer der zahlreichen Tübinger Partneruniversitäten in Europa, Nord- und Südamerika, Südafrika, Australien oder Asien ist verpflichtend (i. d. R. im fünften Fachsemester). Das Auslandssemester kann durch den Nachweis eines mindestens dreimonatigen Praktikums im Ausland ersetzt werden.

Regelstudienzeit: 7 Semester, 210 ECTS-Punkte

ECONOMICS AND BUSINESS ADMINISTRATION

Module im Studium (6 Semester, 180 ECTS-Punkte)	ECTS- Punkte
Variante Business Administration	159
· Pflichtmodule (BWL/VWL/Methodenlehre)	84
· Profilbildungsbereich	12
· Drei Schwerpunktbereiche (mind. zwei BWL-Schwerpunktbereiche zu wählen)	63
Variante Economics	159
· Pflichtmodule (BWL/VWL/Methodenlehre)	84
· Drei Schwerpunktbereiche (mind. zwei VWL-Schwerpunktbereiche zu wählen)	75
Variante ohne Spezialisierung	159
· Pflichtmodule (BWL/VWL/Methodenlehre)	60
· Profilbildung BWL	18
· Profilbildung VWL	18
· Drei Schwerpunktbereiche (mind. ein BWL- und ein VWL-Schwerpunktbereich zu wählen)	63
Schlüsselqualifikation	9
Bachelorarbeit	12

Ein allgemeines wirtschaftswissenschaftliches Grundstudium mit anschließender Wahl zwischen einem vollwertigen Studium der VWL (Economics) oder der BWL (Business Administration). Auch eine Variante ohne Spezialisierung ist möglich (WiWi). Der B. Sc. in Economics and Business Administration bietet ein allgemeines Grundstudium volkswirtschaftlicher und betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge. In Vorlesungen, Seminaren und Übungen erarbeiten Sie sich die wichtigsten wirtschaftswissenschaftlichen Fachbegriffe, Wirkungsmechanismen, Theorien und Methoden. Im Studienverlauf richten Sie Ihr Studium in attraktiven Schwerpunktbereichen nach Ihren Interessen aus.

Es können einzelne Veranstaltungen in anderen Disziplinen belegt werden (Schwerpunktbereich Elective Studies). Ein ein- bis zweisemestriger Auslandsaufenthalt an einer der zahlreichen Tübinger Partneruniversitäten in Europa, Nord- und Südamerika, Südafrika, Australien oder Asien ist möglich.

Regelstudienzeit: 6 Semester, 180 ECTS-Punkte

MÖGLICHKEITEN

(Berufs-)Perspektiven



Das Studium in unserem Fachbereich ist forschungsorientiert ausgerichtet. Gleichzeitig spielt der Praxisbezug in unserer Forschung und Lehre eine zentrale Rolle. Dazu werden regelmäßig Menschen aus der Praxis eingeladen, die veranstaltungsbezogene Vorträge halten oder ganze Lehrveranstaltungen anbieten. Darüber hinaus unterstützt der Fachbereich bei sämtlichen Fragen rund um die Themen Karriere und Alumni. Der akademische Abschluss als Bachelor of Science legt zum einen die Basis für ein weiterführendes Master-Studium an der Universität Tübingen oder anderen Universitäten im In- und Ausland und ermöglicht zum anderen einen direkten Einstieg in Fach- und Führungspositionen verschiedenster Berufsfelder. Als potentielle Arbeitgeber der Absolventinnen und Absolventen sind im privatwirtschaftlichen Bereich Industrie- und Dienstleistungsunternehmen aller Größen auf nationaler und besonders auf internationaler Ebene sowie Banken, Wirtschaftsberatungen und Versicherungen zu nennen. Im öffentlichen Bereich kommen unter anderem Forschungs- und Lehrinstitutionen, Landes- und Bundesministerien oder auch international tätige Nichtregierungsorganisationen (NGOs) in Frage. Ebenso ist eine Tätigkeit in der Schnittstelle zwischen freier Wirtschaft und öffentlichen Institutionen möglich. Die Berufsaussichten unserer Absolventinnen und Absolventen sind breit und sehr gut.

Studienbeginn: jeweils im Wintersemester

Regelstudienzeit: 6 bzw. 7 Semester

Umfang: 180 bzw. 210 ECTS-Leistungspunkte, davon ein großer Teil aus Wahlpflichtfächern

Auslandstudium: im 5. Semester möglich, Pflicht im B. Sc. International Business Administration

Unterrichtssprachen: Deutsch, Englisch